

Sonntag, 2. April 2017

DES WIENERS LIED - WIENERS LEID?

Eine Wienerlied-Matinee der nicht
ganz alltäglichen Art.

Mit
Stephan PARYLA
und
Benno SCHOLLUM

Am Klavier:
Albert SASSMANN

Festsaal
des Bezirksmuseums Josefstadt
Wien 8, Schmidgasse 18
(1. Stock)

Eintritt frei.

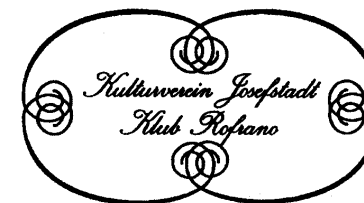
PLATZRESERVIERUNGEN
nur für ordentliche Klubmitglieder
unter
Tel. 0676/ 588 00 16

**Die Reservierung gilt bis 10 Minuten
vor Beginn der Veranstaltung.**
Danach werden die Plätze bei Bedarf
freigegeben!

PHOTOS
TON- und VIDEOAUFNAHMEN
nur durch den Veranstalter.
(Privatbestellungen möglich)

TITELBILD
Aquarell von Friederika Richter für den Klub.

Mit freundlicher Unterstützung durch



EINLADUNG

Sonntag, 2. April 2017

um 11:00h

KLUB ROFRANO - Kulturverein Josefstadt

Vereinsitz: 1080 Wien, Schmidgasse 18
Postanschrift und Büro: Obfrau Gabriela BREISACH
1080 Wien, Lammgasse 7/6
Mobil: 0676/ 588 00 16 (Klub Rofrano)
Mobil: 0676/ 544 78 09 (Fr. Breisach)
e-Mail: breisach@klubrofrano.at, www.klubrofrano.at
Bankverbindung: ERSTE BANK Wien,
IBAN AT622011129141342000 – BIC: GIBAATWXXX
ZVR-Zahl: 072431257

BENNO SCHOLLUM

Der Bariton studierte an der Wiener Musikhochschule, wo er seither selbst auch lehrt. Sein Repertoire reicht von den großen Oratorien bis zu Oper, Operette, Musical, Lied, Chanson und dem Wienerlied. Zahlreiche Konzerte mit den Berliner Philharmonikern, San Francisco Symphony, Royal Philharmonic Orchestra u.v.a. Neben der CD "Wilhelm Busch in Wort und Ton" (mit Stephan Paryla und Russell Ryan, Preiser Records) erschienen CDs mit zeitgenössischer Musik sowie Schuberts WINTERREISE (Graham Johnson, Klavier). Zusammen mit Yehudi Menuhin entstanden CDs mit Haydns „Schöpfung“, Händels „Messias“, der 9. Symphonie von Beethoven und mehreren Messen von Schubert. Mit dem Tchaikovsky Orchester Moskau unter Vladimir Fedoseyev nahm er Tchaikowskys „Jolanta“ auf. In der Verfilmung des „Freischütz“ von C.M. Weber spielte den Kuno (Regie: Jens Neubert; LSO, D.Harding; J.Banse, O. Bär, .Grundheber, R.Pape u.a.) In letzter Zeit absolvierte er eine große Tournee mit dem Asian Youth Orchestra als Solist in der 9. Beethoven durch ganz Ostasien und sang zahlreiche Konzerte in Österreich, Finnland und zuletzt in der neuen Oper in Dubai.

ALBERT SASSMANN wurde in Linz geboren, wo er seine erste pianistische Ausbildung am Bruckner-Konservatorium erhielt. Er schloss seine Studien an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien bei Hans Kann und Peter Efler ab und ist Associate des Royal College of Music, London. Seit 2004 unterrichtet Albert Sassmann am Institut Ludwig van Beethoven der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien. Seine Programmschwerpunkte als Pianist liegen auf österreichischer Klaviermusik sowie auf wenig gespieltem internationalen Repertoire. Als Solist und Kammermusiker führte ihn seine internationale Karriere in alle Kontinente. Zahlreiche Radio- und CD-Aufnahmen dokumentieren seine eindrucksvolle künstlerische Laufbahn.



Benno Schollum und Stefan Paryla

STEPHAN PARYLA-RAKY

Geboren 1948 in Wien; ist Theater- und Filmschauspieler, Sänger und Rezitator. Der Sohn des Schauspielers-Ehepaares Karl Paryla und Hortense Raký verbrachte nach dem Besuch der Volksschule in Wien einen Großteil seiner Schulzeit in Ost-Berlin. Zurück in Wien lernte er Fremdsprachen und beschäftigte sich mit Karikaturzeichnen. Aufgrund eines Bronchialleidens wurde ihm ärztlicherseits das Spielen eines Blasinstrumentes angeraten. Zu seinem Instrument wählte er die Trompete, nachdem er mit seinem Vater das Münchener Hofbräuhaus besucht hatte. Nach einem Studium an der Wiener Musikhochschule gelangte er schließlich zum Theater und war u. a. im Wiener Volkstheater und im Theater in der Josefstadt zu sehen. Seine Schauspielausbildung erhielt er bei den Eltern, bei Dorothea Neff und Eva Zilcher. Zahlreiche Aufgaben im Film und im Fernsehen folgten, aufgrund seiner Sprachbegabung auch im fremdsprachigen Ausland. Als Rezitator ist Paryla-Raký nach wie vor mit Lesungen meist satirischer Werke von Autoren wie Anton Kuh oder Wilhelm Busch erfolgreich unterwegs.

NÄCHSTE VERANSTALTUNGEN:

Mittwoch, 17. Mai 2017 um 19.30h OPERETTENKONZERT

mit Mitgliedern der Wiener Volksoper:
Mara MASTALIR, David SITKA und
Michael C. HAVLICEK
Musikalische Begleitung: Istvan BONYHADY
Bezirksmuseum Josefstadt (Festsaal).
Eintritt frei.

Montag, 12. Juni 2017 um 19.30h HAWEDEARE

Gedichte, Geschichten und Lieder im Wiener Dialekt von Herbert PIRKER, interpretiert vom Autor selbst und der singenden Schauspielerin Gabriele SCHUCHTER. Überreichung der Silbernen Rose. Bezirksmuseum Josefstadt (Festsaal). Eintritt frei.



MITGLIEDSBEITRAG 2017 in der Höhe von 30,-€ pro Jahr.

Wir ersuchen um Einzahlung auf unser Vereinskonto bei der ERSTE BANK
IBAN AT622011129141342000.

Wir danken Ihnen herzlich für die Unterstützung, die es ermöglicht, auch weiterhin niveauvolle Programme mit wunderbaren Künstlern zu gestalten! Spenden werden in jeder Höhe sehr gerne angenommen.